

Interpellation Nr. 55 (Mai 2015)

betreffend Schlachthof – in Basel werden nur noch Schweine geschlachtet

15.5236.01

Seit Ende 2014 werden im Schlachthof Basel keine Rinder mehr geschlachtet, sondern nur noch Schweine und Schafe. Landwirte mit Rinderhaltung stehen deshalb vor dem Problem, dass sie nach einer Ausweichmöglichkeit suchen müssen (welche es in der näheren Umgebung nicht gibt) und einen erheblichen Mehraufwand für den Transport der Tiere sowie – beim Modell der Direktvermarktung der Produkte – für die Rücknahme des Fleisches haben. Aus Tierschutzgründen sind möglichst kurze Transporte von Schlachttieren erwünscht, und die Produzenten legen auch Wert darauf.

Ich bitte den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Weshalb wurde die Schlachtung von Rindern durch die Bell AG im Schlachthof Basel eingestellt?
- Wurde der Kanton angehört?
- Hat sich der Kanton dafür eingesetzt, die Schlachtungen von Rindern weiterzuführen?
- Welche Alternativen können Produzenten aus Basel-Stadt und Basel-Land angeboten werden, um Rinder auf möglichst kurzen Wegen zur Schlachtung zu transportieren und den Mehraufwand in Grenzen zu halten?

Annemarie Pfeifer